

Zutreffendes bitte ankreuzen 

## Niederschrift über die Sitzung des Wahlausschusses

### zur Feststellung des Wahlergebnisses und der Zuteilung der Sitze

Ort, Datum

Nottuln, 10.09.2009

I. Zur Feststellung des Ergebnisses der Wahl der Vertretung der Gemeinde -~~des Kreises~~\*

Nottuln

am

Datum

30.08.09

trat heute, am

Datum

10.09.09

nach ordnungsgemäßer Einladung der Wahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

	Familienname, Vorname	Funktion als
1.	Fallberg, Klaus	Vorsitzende/r
2.	Frie, Walburga	Beisitzer/in
3.	Brolöer, Leo	Beisitzer/in
4.	Dr. Geuking, Martin	Beisitzer/in
5.	Rütering, Heinrich	Beisitzer/in
6.	Haase, Wolf-	Beisitzer/in
7.	Boldt - Hübner, Ursula	Beisitzer/in
8.	Rulle, Hartmut	Beisitzer/in

Ferner waren zugezogen:

Hühmann, Diana	Schriftführer/in
Rickert, Franz - Josef	Hilfskraft

Ort und Zeit der Sitzung sowie Tagesordnung waren nach § 6 Abs. 2 Satz 1 der Kommunalwahlordnung bekanntgemacht worden.

## II. Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die Wahlunterschriften und in die als Anlage beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse.

Der Wahlausschuss nahm folgende rechnerischen Berichtigungen in den Feststellungen der Wahlvorstände vor:

weitere Beisitzer:

9. Schulz, Rolf

10. Düifer, Sigrid

11. Höcker, Thomas

Er trug Bedenken vor gegen die folgenden Entscheidungen der Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln<sup>1)</sup>


III. Wahlergebnis auf Grund der relativen Mehrheitswahl.

Die Wahl in den Wahlbezirken hatte das aus der Anlage

(s. die beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25 KWahlO) ersichtliche Ergebnis.

Hiernach sind in den einzelnen Wahlbezirken folgende Bewerber/innen direkt gewählt:

Wahlbezirk	1	Bewerber/in	Roeing-Franke, Roswitha
Wahlbezirk	2	Bewerber/in	Sänger, Rudolf
Wahlbezirk	3	Bewerber/in	Gausebeck, Manfred
Wahlbezirk	4	Bewerber/in	Mesenbrock, Detlef
Wahlbezirk	5	Bewerber/in	Mützkow, Thomas
Wahlbezirk	6	Bewerber/in	Teichmann, Klaus
Wahlbezirk	7	Bewerber/in	Klau-Zumböcker, Karl
Wahlbezirk	8	Bewerber/in	Frie, Walburga
Wahlbezirk	9	Bewerber/in	Schulze Bisping, Georg
Wahlbezirk	10	Bewerber/in	Höcker, Thomas
Wahlbezirk	11	Bewerber/in	Rulle, Hartmut
Wahlbezirk	12	Bewerber/in	Timpert, Friedhelm
Wahlbezirk	13	Bewerber/in	Große Wiesmann, Margareta
Wahlbezirk	14	Bewerber/in	Laske, Siegfried
Wahlbezirk	15	Bewerber/in	Leofke, Paul
Wahlbezirk	16	Bewerber/in	Rütering, Heinrich
Wahlbezirk		Bewerber/in	

Fußnoten siehe letzte Seite

Wahlbezirk	Bewerber/in

Im Wahlbezirk  entfielen auf folgende Bewerber/innen

die meisten Stimmen bei Stimmgleichheit. Das von dem/der Wahlleiter/in zu ziehende Los entfiel auf den/die Bewerber/in \*:

**IV. Wahlergebnis auf Grund des Verhältnisausgleichs aus den Reservelisten.**

1. Im Wahlgebiet verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Parteien, Wählergruppen und die Einzelbewerber/innen, wie aus der Anlage

(s. die beigelegte Aufstellung gemäß Anlage 25 KWahlO) ersichtlich, wie folgt:

Partei/Wählergruppe/Einzelbewerber/in	Zahl der Stimmen	
	absolut	v. H.
CDU	3.863	39,67
SPD	1.946	19,99
UBG	1.915	19,67
Grüne	1.219	12,52
FDP	794	8,15

Fußnoten siehe letzte Seite

Partei/Wählergruppe/Einzelbewerber/in	Zahl der Stimmen	
	absolut	v. H.
Insgesamt	9.737	100

2. Am Verhältnisausgleich nehmen nicht teil die Einzelbewerber/innen und folgende Parteien/Wählergruppen, weil für sie keine Reserveliste zugelassen ist:

3. Durch Abzug der Stimmen dieser Einzelbewerber/innen, Parteien oder Wählergruppen von der Gesamtstimmenzahl (s. Nummer 1) wird die bereinigte Gesamtstimmenzahl der am Verhältnisausgleich teilnehmenden Parteien/Wählergruppen errechnet:

Gesamtstimmenzahl

minus Stimmenzahl der Einzelbewerber/innen und Parteien/Wählergruppen, die am Verhältnisausgleich nicht teilnehmen

= bereinigte Gesamtstimmenzahl

4. Die Ausgangszahl der Sitze für die Sitzverteilung und den Verhältnisausgleich aus den Reservelisten (Mindestzahl der Sitze nach § 3 Abs. 2 des Gesetzes ggf. abzüglich der Sitze, die auf Einzelbewerber/innen und auf Bewerber/innen von Parteien oder Wählergruppen entfallen sind, für die keine Reservelisten zugelassen worden sind) beträgt:

5. Der Zuteilungsdivisor, der sich aus der Teilung der bereinigten Gesamtstimmenzahl durch die Ausgangszahl der Sitze ergibt, beträgt (Angabe mit 4 Stellen hinter dem Komma)

6. Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Tabelle 1

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor <small>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</small>	Sitze ungerundet <small>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</small>	Sitze nach ganzen Zahlen
<div style="font-size: 2em; font-family: cursive;">Tabelle 1 - 10</div> <div style="font-size: 2em; font-family: cursive;">siehe Anlage 2</div>				

Fußnoten siehe letzte Seite





\* Über die Zuteilung entschieden bei gleichen Zahlenbruchteilen das von dem/der Wahlleiter/in zu ziehende

Los. Es entfiel auf die Partei/Wählergruppe \*: [ ]

\*8. Da die Partei/Wählergruppe \* [ ]

in den Wahlbezirken mehr Sitze errungen hat, als ihr nach dem Verhältnisausgleich zustehen, war die Ausgangszahl der Sitze zu erhöhen (§ 33 Abs. 3 des Gesetzes).

Die Partei/Wählergruppe *	hat mit ... Direktkandidaten	zu ... Sitzen	ein Verhältnis von ..

erreicht.

Die Partei/Wählergruppe \* [ ] hat danach mit [ ] das günstigste Zahlenverhältnis.

Ihre Sitzzahl (= Direktmandate)  
 multipliziert mit der bereinigten Gesamtstimmenzahl  
 dividiert durch ihre Stimmenzahl  
 ergab die Sitzzahl von  
 gerundet


\* Da die erhöhte Ausgangszahl der Sitze zu einer ungeraden Sitzzahl führte, wurde sie um 1 erhöht.

Der Zuteilungsdvisor (bereinigte Stimmenzahl  
 dividiert durch die erhöhte Ausgangszahl der Sitze  
 beträgt (Angabe mit 4 Stellen hinter dem Komma).


Aufgrund des Zuteilungsdvisors [ ] stehen den Parteien und Wählergruppen die folgenden Sitze zu:

**Tabelle 4**

Partei/ Wählergruppe	Stimmen- anzahl	Divisor (mit 4 Stellen hinter dem Komma)	Sitze ungerundet (mit 4 Stellen hinter dem Komma)	Sitze nach ganzen Zahlen

Fußnoten siehe letzte Seite

Gesamt		---	---	

\* Über die Zuteilung entschieden bei gleichen Zahlenbruchteilen das von dem/der Wahlleiter/in zu ziehende Los. Es entfiel auf die Partei/Wählergruppe \*:

\*9. Da nach Nr. 8 mehr oder weniger \* Sitze - als nach der erhöhten Ausgangszahl der Sitze vergeben würden, war der Divisor auf den nächstfolgenden Wert herauf- oder herabzusetzen \*.

\* a) Bei **Unterschreitung** der maßgeblichen Ausgangszahl der Sitze um eins, zwei, drei usw. ist der größte, zweitgrößte, drittgrößte usw. der Quotienten (Divisorkandidaten), die aus der Teilung der Stimmenzahlen der Parteien und Wählergruppen durch deren um 0,5 erhöhte bisherige Sitzzahl resultieren, der maßgebliche nächstfolgende Divisor (§ 61 Abs. 4 Satz 3 KWahlO):

**Tabelle 5**

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Sitze nach ganzen Zahlen lt. Tabelle 7	Sitze erhöht um 0,5	Divisorkandidaten (mit 4 Stellen hinter dem Komma)	Maßgeblicher Divisor (mit 4 Stellen hinter dem Komma)

\* b) Bei **Überschreitung** der maßgeblichen Ausgangszahl der Sitze um eins, zwei, drei usw. ist der kleinste, zweitkleinste, drittkleinste usw. der Quotienten (Divisorkandidaten), die aus der Teilung der Stimmenzahlen der Parteien und Wählergruppen durch deren um 0,5001 oder 0,5000001 \* verringerte bisherige Sitzzahl resultieren, der maßgebliche nächstfolgende Divisor (§ 61 Abs. 4 Sätze 4 und 5 KWahlO):

Fußnoten siehe letzte Seite





\*11. Da die Partei/Wählergruppe \*  die absolute Stimmenmehrheit, nicht aber die absolute Mehrheit der zu vergebenden Sitze erreicht hat, steht ihr ein Zusatzmandat zu (§ 33 Abs. 4 des Kommunalwahlgesetzes).

\* Die Partei/Wählergruppe \*  erhielt wegen des niedrigsten Zahlenbruchteils ab 0,5 einen Sitz weniger.

\* Da die Partei/Wählergruppe \*  ein (einziges) Direktmandat errungen hat, erhielt die Partei/Wählergruppe \*  wegen des nächstniedrigen Zahlenbruchteils ab 0,5 einen Sitz weniger.

\* Über den Abzug des Sitzes entschied bei gleichen Zahlenbruchteilen das von dem/der Wahlleiter/in zu ziehende Los.  
Es entfiel auf die Partei/Wählergruppe \*:

Danach stehen den Parteien und Wählergruppen die folgenden Sitze zu:

**Tabelle 8**

Partei/ Wählergruppe	Stimmen- anzahl	Sitze ungerundet <small>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</small>	Sitze nach ganzen Zahlen
Gesamt		---	

\*12. Da die Zahlenbruchteile aller Parteien und Wählergruppen weniger als 0,5 betragen, ist eine Neuberechnung mit der Gesamtstimmenzahl und der Gesamtsitzzahl der verbleibenden Parteien und Wählergruppen erfolgt.

Der Zuteilungsdivisor betrug (Angabe mit 4 Stellen hinter dem Komma)

\* Die Partei/Wählergruppe \*  erhielt wegen des niedrigsten Zahlenbruchteils einen Sitz weniger.

Fußnoten siehe letzte Seite




VI. Innerhalb der Parteien und Wählergruppen wurden die Sitze auf die Bewerber/innen unter Zugrundelegung der Reihenfolge verteilt, die sich aus den Reservelisten der Parteien und Wählergruppen ergibt. Hierbei wurden Bewerber/innen, die in einem Wahlbezirk gewählt sind, nicht berücksichtigt.

Partei/Wählergruppe	Aus der Reserveliste gewählt	
SPD	1. Haase, Wolf-Medert	2. Brölle-Buchenaus, Renate
	3. Brölöer, Leo	4. Michalek, Sascha
	5. Blümer, Michael	6.
	7.	8.
UBG	1. Schulz, Rolf-Rainer	2. Boldt-Hübner, Ursula
	3. Hübner, Alfred	4.
	5. Rulle, Oliver	6.
	7.	8.
Grüne	1. Hegemann, Moritz	2. Bürger, Sigrid
	3. Hofacker, Stephan	4. Peter-Dosch, Christof
	5.	6.
	7.	8.
FDP	1. Walter, Helmut	2. Dr. Becking, Martin
	3. Wrobel, Markus	4.
	5.	6.
	7.	8.
	1.	2.
	3.	4.
	5.	6.
	7.	8.
	1.	2.
	3.	4.
	5.	6.
	7.	8.

	1.	2.
	3.	4.
	5.	6.
	1.	2.
	3.	4.
	5.	6.
	1.	2.
	3.	4.
	1.	2.
	3.	4.
	1.	2.
	3.	4.
	1.	2.
	3.	4.
	1.	2.
	3.	4.
	1.	2.
	3.	4.
	1.	2.
	3.	4.
	1.	2.
	3.	4.
	1.	2.
	3.	4.
	1.	2.
	3.	4.
	1.	2.
	3.	4.
	1.	2.
	3.	4.
	1.	2.
	3.	4.
	1.	2.
	3.	4.
	1.	2.
	3.	4.
	1.	2.
	3.	4.
	1.	2.
	3.	4.

VII. Der/Die Wahlleiter/in verkündete das Wahlergebnis. Die Verhandlung war öffentlich. Vorstehende Verhandlung wurde vorgelesen, von dem/der Wahlleiter/in, den Beisitzern/Beisitzerinnen und dem/der Schriftführer/in genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Der/Die Vorsitzende

Der/Die Schriftführer/in

Die Beisitzer/innen

*[Signature]*  
*[Signature]*  
*Diana Hillemann*

*Wanda Jolde-Hübner*  
*Wolf Haas* *Elab. Frö-*  
*Reifert* *Hanna Nader*  
*Leo Claus* *H. Juch*  
*Sigrid B. je*  
*H. Lehmann* *K. Heide*

\* Unzutreffendes streichen  
 1) Der Wahlausschuss ist an die hierüber getroffenen Entscheidungen der Wahlvorstände gebunden. Die Bedenken in der Wahlniederschrift dienen als Unterlage für die Wahlprüfung

Zusammenstellung des Wahlergebnisse der Wahl zum Rat der Gemeinde Nottuln am 30. 08. 2009

Nr	Bereich	Wahlb.	Wahlb.	Wahlb.	Wahlb.	Wähler	im Stimm-	mit Wahl-	Ungült	Gültige	CDU	SPD	UBG	GRÜNE	FDP
		ohne Sperrv.	mit Sperrv.	nach §9	insges.	insgesamt	bezirk	brief	Stimmen	Stimmen	D1	D2	D3	D4	D5
		A1	A2	A3	A	B	B1	B2	C	D	D1	D2	D3	D4	D5
1	Gymnasium Nottuln, Pavillon I	999	184	0	1.183	724	554	170	5	719	235	180	114	127	63
2	Gymnasium Nottuln, Pavillon II	1.060	150	0	1.210	739	597	142	5	734	281	189	138	72	54
3	Hauptschule Nottuln	847	141	0	988	684	548	136	10	674	176	205	96	131	66
4	Hauptschule Nottuln	813	146	0	959	636	502	134	7	629	164	140	92	115	118
5	Gaststätte Menke	760	188	0	948	548	375	173	12	536	227	97	110	70	32
6	Pfarrheim St. Martinus	1.078	253	0	1.331	890	660	230	8	882	255	167	272	125	63
7	Pfarrheim St. Martinus	880	203	0	1.083	737	556	181	6	731	205	81	268	122	55
8	Alte Amtmannei	774	174	0	948	533	374	159	10	523	237	71	97	47	71
9	St. Elisabeth Stift	746	160	0	906	532	388	144	8	524	210	78	146	57	33
10	Bürgerzentrum Schulze Frenking	781	133	0	914	478	364	114	6	472	194	97	92	70	19
11	Bürgerzentrum Schulze Frenking	1.094	115	0	1.209	670	564	106	5	665	272	134	139	69	51
12	Katholisches Pfarrheim	717	123	0	840	462	341	121	3	459	216	99	66	42	36
13	Haus der Begegnung	652	93	0	745	454	371	83	4	450	251	75	79	27	18
14	Gaststätte Egbering	760	89	0	849	520	437	83	5	515	287	67	82	53	26
15	Gaststätte Egbering	757	93	0	850	523	439	84	6	517	310	87	51	36	33
16	Gaststätte Rütering	1.071	153	0	1.224	717	576	141	10	707	343	179	73	56	56
	Gesamt	13.789	2.398	0	16.187	9.847	7.646	2.201	110	9.737	3.863	1.946	1.915	1.219	794

Anlage 25 zu § 61 Abs. 1 Satz 5, §§ 70, 75a KWahlO

Anlage 1 zur Niederschrift des Wahlans-  
schlusses vom 30.08.2009 (Anlage 26a)

Vorl. Sitzzuteilung 2009 Rat Gemeinde Nottuln

Gewählte/r Wahlbezirksbewerber/in:

Wahlbezirk	Bewerber/in	Liste
Wahlbezirk 1	Roeling-Franke, Roswitha	CDU (3)
Wahlbezirk 2	Sänger, Rudolf	CDU (11)
Wahlbezirk 3	Gausebeck, Manfred	SPD (10)
Wahlbezirk 4	Mesenbrock, Dettief	CDU (9)
Wahlbezirk 5	Hülksen, Thomas	CDU (15)
Wahlbezirk 6	Teichmann, Klaus	UBG (4)
Wahlbezirk 7	Hauk-Zumbülte, Karl	UBG (8)
Wahlbezirk 8	Frie, Walburga	CDU (13)
Wahlbezirk 9	Schulze Bisping, Georg	CDU (16)
Wahlbezirk 10	Höcker, Thomas	CDU (6)
Wahlbezirk 11	Rülle, Hartmut	CDU (1)
Wahlbezirk 12	Timpert, Friedhelm	CDU (12)
Wahlbezirk 13	Große-Wiesmann, Margareta	CDU (10)
Wahlbezirk 14	Laske, Siegfried	CDU (4)
Wahlbezirk 15	Leufke, Paul	CDU (8)
Wahlbezirk 16	Rütering, Heinrich	CDU (2)

Wahlvorsch.	Direktmandate
CDU	13
SPD	1
UBG	2
GRÜNE	0
FDP	0

Gesamtstimmenzahl 9737  
Bereinigzte Stimmzahl 9737

Ausgangssitzzahl 32

Vorläufige Sitzverteilung:

Anfangsdivisor: 304,2812 (= 9.737 Gesamtstimmen / 32 Sitze)

Wahlvorschlag	Stimmen	Division	Sitzanteil	Sitze
CDU	3.863	3.863 / 304,2812	12,6954	13
SPD	1.946	1.946 / 304,2812	6,3954	6
UBG	1.915	1.915 / 304,2812	6,2935	6
GRÜNE	1.219	1.219 / 304,2812	4,0061	4
FDP	794	794 / 304,2812	2,6094	3
Sitze gesamt				32

Sitzzuweisungen:

Partei	Sitze Insges.	Wahlbezirke
CDU	13	13
SPD	6	1
UBG	6	2
GRÜNE	4	0
FDP	3	0
Gesamt	32	16

Gewählte Personen nach Parteien:

<b>CDU: 13 Sitze</b>	
Rulle, Hartmut	Wahlbezirk 11
Rütering, Heinrich	Wahlbezirk 16
Roeling-Franke, Roswitha	Wahlbezirk 1
Laske, Siegfried	Wahlbezirk 14
Höcker, Thomas	Wahlbezirk 10
Leufke, Paul	Wahlbezirk 15
Mesenbrock, Detlef	Wahlbezirk 4
Große-Wiesmann, Margareta	Wahlbezirk 13
Sänger, Rudolf	Wahlbezirk 2
Timpert, Friedhelm	Wahlbezirk 12
Frie, Walburga	Wahlbezirk 8
Hülken, Thomas	Wahlbezirk 5
Schulze Bisping, Georg	Wahlbezirk 9

<b>SPD: 6 Sitze</b>	
Gausebeck, Manfred	Wahlbezirk 3
Haase, Wolf-Herbert	Reserveliste (1)
Brülle-Buchenau, Renate	Reserveliste (2)
Brolöer, Leo Gerhard	Reserveliste (3)
Michalek, Sascha	Reserveliste (4)
Blümer, Michael	Reserveliste (5)

<b>UBG: 6 Sitze</b>	
Telchmann, Klaus	Wahlbezirk 6
Hauk-Zumbülte, Karl	Wahlbezirk 7
Schulz, Rolf-Rainer	Reserveliste (1)
Boldt-Hübner, Ursula	Reserveliste (2)
Hübner, Alfred	Reserveliste (3)
Rulle, Oliver	Reserveliste (5)

<b>GRÜNE: 4 Sitze</b>	
Hegemann, Moritz	Reserveliste (1)
Bürger, Sigrid	Reserveliste (2)
Hofacker, Stephan	Reserveliste (3)
Peter-Dosch, Christof	Reserveliste (4)

<b>FDP: 3 Sitze</b>	
Walter, Helmut	Reserveliste (1)
Dr. Geuking, Martin	Reserveliste (2)
Wrobel, Markus	Reserveliste (3)